



Rosenheim: Rekordbeteiligung beim Rama Dama

Beitrag

Aufräumen, was achtlos weggeworfen wurde. Ausgerüstet mit Müllsäcken und Handschuhen sind auch in diesem Oktober fast 2.700 Rosenheimer Schul – und Kindergartenkinder losgezogen, um Rosenheim sauberer zu machen. An dem vom Umwelt- und Grünflächenamt organisierten Rama Dama beteiligten sich 24 Einrichtungen wie Schulen, Kindergärten, Kindertagestätten, Horte, die Freiwillige Feuerwehr Aising und das Bürgerhaus Happing.

Mit den Krippengruppen "Seepferdchen" und "Goldfische" vom Caritas-Kinderhaus am Keferwald halfen auch die Kleinsten. Gefunden wurden unter anderem Pfandflaschen, Einweg-Trinkbecher, Fast-Food-Verpackungen, Plastikverpackungen, Schrott, ein Kinderfahrradsitz, Papiertaschentücher, haufenweise Zigarettenstummel und sogar zwei Straßenpfosten. Für dieses sinnvolle, großartige und lobenswerte Engagement gibt es auch dieses Jahr wieder ein kleines finanzielles "Dankeschön" vom Umwelt- und Grünflächenamt.

Bericht und Bilder: Stadt Rosenheim







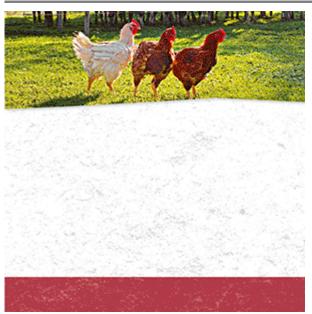












Kategorie

1. Natur & Umwelt

Schlagworte

- 1. München-Oberbayern
- 2. Ramadama
- 3. Rosenheim